



Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) ist eine vom Freistaat Bayern anerkannte nicht-staatliche Universität in kirchlicher Trägerschaft. Exzellente Forschung, internationale Ausrichtung, hervorragende Lehre und ideale Studienbedingungen zeichnen uns aus. An acht Fakultäten steht unseren 5000 Studierenden ein breites Fächerspektrum offen. Wir beschäftigen 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschiedlicher konfessioneller und weltanschaulicher Prägung. Auf der Grundlage einer christlichen Sicht des Menschen steht die KU als engagierte Universität für eine Wissenschafts- und Bildungskultur der Verantwortlichkeit.

An der Professur für Kunstpädagogik und Kunstdidaktik ist im Rahmen des Drittmittelprojekts „Kleine Kommunen, große Wirkung“ zum 1. Februar 2024 eine Teilzeitstelle (50%) als

wissenschaftlicher Mitarbeiter / PostDoc (m/w/d)

befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Dienort ist Eichstätt. Die Bezahlung erfolgt im Rahmen des privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses bei gegebenen tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Gefördert wird das Projekt durch die Förderlinie „Pioniervorhaben: Gesellschaftliche Transformation“ der Volkswagenstiftung. Ziel ist es, einen Ansatz zur Verwirklichung der nachhaltigen Transformationspotenziale von Kleinstädten im ländlichen Raum zu entwickeln. Dazu setzt das Vorhaben in einem inter- und transdisziplinären Projekt ein Reallabor mit künstlerischen Forschungselementen und einer Transformational Art Gallery ein, in dem kommunale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern konkrete Nachhaltigkeitsprojekte ko-kreativ entwickeln und umsetzen können. Realisiert wird das Vorhaben durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Sozial- und Organisationspsychologie, Europäischer Ethnologie /Empirischer Kulturwissenschaft, Kunstpädagogik und Journalistik. Kooperationspartner sind die Stadt und der Landkreis Eichstätt.

Ihre Aufgaben

- Aufbau eines kommunalen Innovationslabors inkl. der Transformational Art Gallery
- Entwicklung eines künstlerischen Ansatzes zur Erarbeitung von Zukunftsszenarien
- Konzeption, Organisation und Durchführung von Beteiligungsprozessen mit Bürgerinnen und Bürgern
- aktives Netzwerkmanagement in Kommune, Zivilgesellschaft und Wissenschaft
- Initiierung und Begleitung von zwei Kunstprojekten im öffentlichen Raum, einschließlich der Durchführung eines Ideenwettbewerbs/ Auswahlverfahrens
- Konzeption, Planung und Begleitung der Kunstprojekte im öffentlichen Raum

Ihr Profil

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) in Kunst und Kulturwissenschaften, Sozialwissenschaften, Architektur, Design oder einem vergleichbaren Feld mit mindestens der Note „gut“ (oder äquivalent); oder PostDocs mit abgeschlossener Promotion. Bei der Position handelt es sich nicht um eine Qualifikationsstelle.
- nachweisliche Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, u.a. in den Bereichen der qualitativen und quantitativen Forschung
- Bereitschaft zum interdisziplinären Arbeiten, Teamfähigkeit und Selbstständigkeit im wissenschaftlichen und bildnerisch-praktischen Arbeiten
- Erfahrung im Bereich digitale Mediengestaltung sowie Kenntnisse in Grafik-Design erwünscht

- gute schriftliche und mündliche Kommunikation in Deutsch und Englisch sowie Erfahrungen bei der Kommunikation mit unterschiedlichen Akteurs Gruppen
- sehr gute und zuverlässige Kommunikationsfähigkeiten

Unser Angebot

Die KU ragt als einzige katholische Universität im deutschsprachigen Raum mit ihrem besonderen Profil aus der Hochschullandschaft heraus. Sie ist bundesweit und international anerkannt für exzellente Lehre, starke Forschung und ihr gesellschaftlich verantwortungsvolles Handeln. Die Freiheit der Wissenschaft bedingt hierbei eine hohe Verantwortung gegenüber Gesellschaft und Umwelt. Dabei orientiert sich die Universität im Dialog mit der Gesellschaft an ihrem Leitbild einer engagierten Universität.

Das Vorhaben „Kleine Kommunen, große Wirkung“ baut auf diesem Selbstverständnis auf. Die Durchführung des Vorhabens steht in enger Verbindung mit der Gründung einer neuen Fakultät für Transformation & Nachhaltigkeit im Herbst 2023. Mit dem Projekt zielt die Universität darauf, ihre transformativen Forschungskapazitäten zu stärken und die Zusammenarbeit mit Kommunen, Zivilgesellschaft und Bürgerinnen und Bürgern systematisch auszubauen. Dazu bieten wir Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem vielfältigen Entwicklungskontext mit viel Eigenverantwortung und Gestaltungsspielraum.

Ihre Bewerbung

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 01.12.2023 per E-Mail über thomas.metten@ku.de an Dr. Thomas Metten (bitte alle Unterlagen in einer PDF-Datei; E-Mail-Betreff „VW-Projekt Kunstpädagogik“). Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Einstellungsverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Bitte beachten Sie die Datenschutzerklärung der KU für den Bewerbungsprozess, Informationen hierzu stehen auf der Website der KU unter www.ku.de/die-ku/stellenangebote zum Download bereit. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise und die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen haben.

Alle Beschäftigten sind verpflichtet, Wesen und Auftrag der KU anzuerkennen, wie sie im Leitbild und in der Stiftungsverfassung festgelegt sind. Wir bitten um auch in dieser Hinsicht aussagekräftige Bewerbungen.

Die KU fördert die Gleichstellung (m/w/d) und setzt sich für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Schwerbehinderte Personen (m/w/d) werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.